

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Value Stars Plus

30. November 2022

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Value Stars Plus

in der Zeit vom 01.12.2021 bis 30.11.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Value Stars Plus

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2021 bis 30. November 2022

Value Stars Plus

Bericht der Fondsverwaltung

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH. Das Portfoliomanagement wurde mit Auflegung des Fonds am 01.12.2021 mit gesondertem Vertrag an die Hinkel & Cie. Vermögensverwaltung AG, Düsseldorf, ausgelagert. Wir freuen uns daher, Ihnen den Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2021 bis 30. November 2022 für das nachfolgende Investmentvermögen darzulegen:

Unter dem Value Stars Plus Fonds existieren zwei Anteilsklassen:

- **Value Stars Plus R-Tranche (WKN: A3C54L) aufgelegt am 01.12.2021**
- **Value Stars Plus V-Tranche (WKN: A3C54M) aufgelegt am 01.12.2021**

Anlageziele des Investmentvermögens sowie die Anlagepolitik zur Erreichung dieser Ziele im Berichtszeitraum:

Das Ziel der Anlagepolitik des Fonds Value Star Plus ist darauf ausgerichtet, mittel- bis langfristig eine positive Wertentwicklung aus einem aktiven Stocking-Value-Investing-Ansatz in deutschen Aktien, unter anderem aus dem Small- and- Mid-Cap-Segment, zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt.

Für das Sondervermögen können Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentvermögen, Derivate zu Investi-

ons- und Absicherungszwecken sowie sonstige Anlageinstrumente erworben werden. Das Portfoliomanagement wird dem Sondervermögen insbesondere deutsche Aktien nach der Value-Investment-Philosophie zuführen, die über Derivate phasenweise abgesichert werden können. Bankguthaben darf nur bei Kreditinstituten mit Sitz in einem Land aus dem Euroraum und in Euro angelegt werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend den Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere mindestens 51 %

Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Papiere sind bis zu 49 %

Geldmarktinstrumente bis zu 49 %

Bankguthaben bis zu 49 %

Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen bis zu 10 %

Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristig Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann.

Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben. Derivate dürfen zu Absicherungs- und Investitionszwecken erworben werden.

Aktives Management

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet.

Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potentiell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes.

Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidität des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt.

Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Der Fonds verwendet keinen Referenzwert, weil der Fonds eine benchmarkunabhängige Performance erreichen soll.

Nachhaltigkeit

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie berücksichtigen wir Nachhaltigkeitsrisiken derzeit nicht bei unseren Investitionsentscheidungen für diesen Fonds.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden.

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens im Berichtszeitraum, insbesondere Adressausfallrisiken, Zinsänderungs sowie sonstige Marktpreisrisiken, operationelle Risiken und Liquiditätsrisiken:

Zum Berichtstag 30.11.2022 hält der Fonds 59,2 % in Aktien. Die Aktien, in die zum Berichtszeitpunkt investiert wurde, stammen alle aus den klassischen Aktien-Indizes, wie DAX, M-DAX, Tec-DAX, S-DAX oder sind Aktien kleinerer und mittlerer Unternehmen. Nach aktuellem Sachstand ist keine der im Fonds notierten Aktien vom Handel ausgesetzt. Alle Index-Aktien sind liquide und im Übrigen täglich handelbar. Wenngleich die jeweiligen Aktien auch aus den gängigen Aktienindizes stammen, besteht die Möglichkeit eines Emittenten- und somit ein Adressausfallrisikos. Zwecks Reduzierung dieses möglichen Risikos erfolgen unterjährige Portfolioüberprüfung/-anpassungen auf Basis des oben beschriebenen Investitionsprozess und einer breiten Anlagen-Diversifikation. Die Länderallokation kann der weiter unten dargestellten Grafik entnommen werden.

Zum Berichtstag hält der Fonds ferner 22,6 % in festverzinslichen Wertpapieren die ausschließlich auf EUR lauten und somit kein Währungsrisiko beinhalten. Ein Zinsänderungsrisiko würde primär durch Inflation entstehen und fallende Kurse bei den Rentenwerten bedeuten. Mögliche Zinsänderungsrisiken werden durch eine mittelfristige Fälligkeitsstruktur der Anleihen begrenzt. Adressausfallrisiken sind aus Sicht des Asset-Managers nicht zu erwarten, aber potenziell möglich.

Zum Berichtstag 30.11.2022 hält der Fonds 9,4 % in richtlinienkonformen aktiv gemanagten und breit gestreuten Publikumsfonds in unterschiedlichen Risikoausrichtungen. Nach aktuellem Sachstand ist keiner der Fonds in Bezug auf die Rückgabe von Fondsanteilen geschlossen bzw. war keiner während des Berichtszeitraums in Punkto Rückgabe von Fondsanteilen jemals geschlossen. Alle Fondsanteile sind liquide und täglich veräußerbar. Da es sich hierbei ausnahmslos um richtlinienkonforme Investment-Vermögen handelt, besteht kein Adressausfallrisiko.

Zudem hält das Investmentvermögen 8,8 % ein auf Euro notiertes Zertifikat. Nach aktuellem Sachstand ist dieses

vom Handel ausgesetzt und wird daher laufend extern bewertet. Ein Währungsrisiko besteht nicht.

Zum Berichtstag weist der Fonds auf der Cash-Seite zudem ein geringes Soll von -0,9 % auf EUR Konten aus; dies wird bei der Verwahrstelle, Bankhaus Donner & Reuschel AG gewährt. Adressausfallrisiken sind bei Einlagenunterhaltung aus Sicht des Asset-Managers nicht zu erwarten, aber potenziell möglich.

Marktpreisrisiko

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

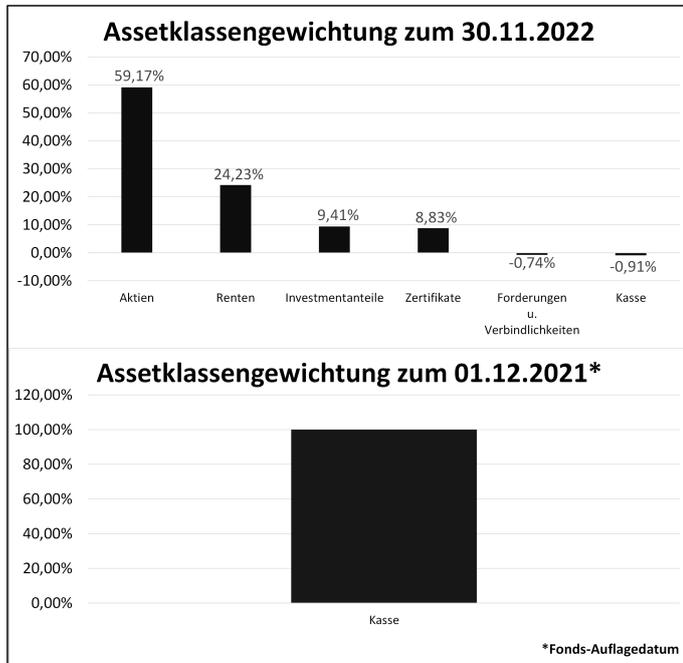
Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Die Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele zum Berichtszeitpunkt sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraums: *)



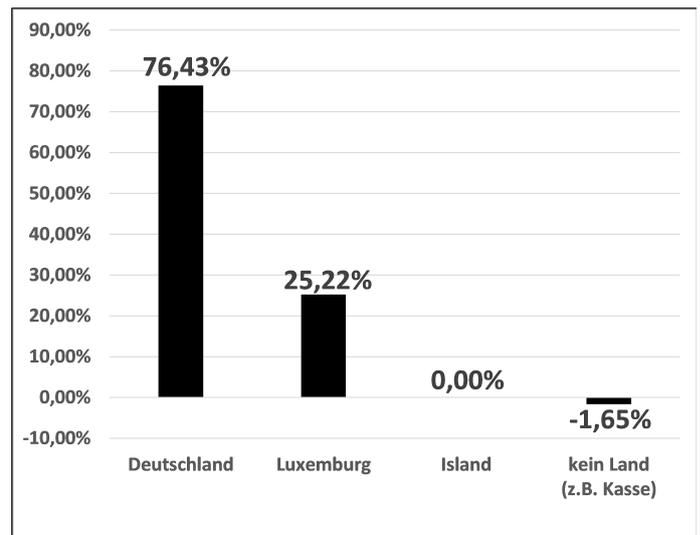
*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Die Portfolio-Struktur wurde entsprechend dem Investmentansatz unterjährige laufend angepasst. Die Risikoklasse KID 6 (bei 1-7) des primär in Deutschland anlegenden Fonds entspricht einer ausgewogenen Ausrichtung. Die zum Berichtszeitpunkt gültige Struktur des Portfolios ergibt sich aus der Umsetzung der Anlagepolitik und des Risikomanagements.

Die größten Positionen zum Berichtszeitpunkt sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen und zeigen die breite Diversifikation des Fonds. Eine Gegenüberstellung zum Vorjahres-Stichtag erfolgt erstmalig für den Bericht zum 30.11.2023.

Die 10 größten Positionen zum 30.11.2022	
Bezeichnung kurz	Fondsanteil
SEMPER A.16/6500 16/23	8,99%
MEDIA TRUST SA IHS.30	8,83%
DEUT.AKT.SYS.I. AEOD	7,09%
GK SOFTWARE INH O.N.	4,37%
GESCO AG NA O.N.	4,20%
LLOYD FONDS AG INH O.N.	4,11%
FUCHS PETROLUB NA ST O.N.	4,10%
STEMMER IMAGING AG INH ON	3,94%
HORNBACH HOLD.ST O.N.	3,94%
EINHELL GERMANY VZO O.N.	3,94%

Die Länderaufteilung stellt sich zum Berichtstag 30.11.2022 wie folgt dar:



Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein. Quelle der Zahlen aller Grafiken: hip.hansainvest.com

Veräußerungsergebnisse

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Indexfutures. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen ebenfalls die Veräußerungen von Indexfutures ursächlich.

Wertentwicklung und Risikokennziffern:

Die Entwicklung des Investmentvermögens im Geschäftsjahr kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden, die auf der BVI Methode basiert:

Sonstige für den Anleger wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum:

Per 01.08.2022 wurde der Fonds Value Aktiv Plus auf den Value Stars Plus verschmolzen. Dabei wurden die Anteilklassen FV und R auf die Anteilklasse R sowie die Klasse V auf die Klasse V fusioniert.

Es waren keine wesentlichen Ereignisse für die Anleger zu verzeichnen.

Performance und Kennzahlen im Geschäftsjahr 01.12.2021 – 30.11.2022				
	Performance Anteilklasse	Volatilität	Sharpe Ratio	max. draw down
R-Tranche	-24,00%	14,63%	-1,65	-26,05%
V-Tranche	-24,22%	14,20%	-1,72	-26,36%

Quellen: hip.hansainvest.de und die Performance-Kennzahlen von hi-reporting@hansainvest.de

Düsseldorf, den 09.12.2022

Hinkel & Cie. Vermögensverwaltung AG



Klaus Hinkel
Vorstand

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	3.813.026,26	101,65
1. Aktien	2.219.560,30	59,17
2. Anleihen	849.068,94	22,64
3. Zertifikate	331.333,95	8,83
4. Investmentanteile	353.100,75	9,41
5. Sonstige Vermögensgegenstände	59.962,32	1,60
II. Verbindlichkeiten	-61.899,47	-1,65
1. Kurzfristige Verbindlichkeiten	-34.279,13	-0,91
- Kurzfristige Verbindlichkeiten in Euro	EUR -34.279,13	-0,91
2. Sonstige Verbindlichkeiten	-27.620,34	-0,74
III. Fondsvermögen	EUR 3.751.126,79	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	1.706.681,50	45,50	
Aktien						EUR	1.706.681,50	45,50	
DE000A0Z23Q5	adesso AG		STK	995	995	0 EUR	133,8000	133.131,00	3,55
DE000A2NBVD5	DFV Deutsche Familienversicherung AG		STK	13.860	13.860	0 EUR	9,9900	138.461,40	3,69
DE0005654933	Einhell Germany AG Vz.		STK	1.105	1.105	0 EUR	133,6000	147.628,00	3,94
DE000A3E5D56	FUCHS PETROLUB SE		STK	5.450	5.450	0 EUR	28,2000	153.690,00	4,10
DE000A1K0201	GESCO		STK	6.175	6.175	0 EUR	25,5000	157.462,50	4,20
DE0007571424	GK Software		STK	1.185	1.185	0 EUR	138,4000	164.004,00	4,37
DE0006083405	Hornbach Holding		STK	1.940	1.940	0 EUR	76,2000	147.828,00	3,94
DE0006569908	MLP		STK	26.780	26.780	0 EUR	5,3200	142.469,60	3,80
DE0007231334	Sixt Vz.		STK	2.225	2.225	0 EUR	57,8000	128.605,00	3,43
DE000A2G9MZ9	STEMMER IMAGING AG		STK	4.770	4.770	0 EUR	31,0000	147.870,00	3,94
DE000A1TNU68	STS Group AG		STK	27.750	27.750	0 EUR	4,0600	112.665,00	3,00
DE0007551509	Uzin Utz AG		STK	2.565	2.565	0 EUR	51,8000	132.867,00	3,54
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						EUR	1.361.947,73	36,31	
Aktien						EUR	512.878,80	13,67	
DE000A0HL8N9	2G energy AG		STK	20	120	100 EUR	23,5000	470,00	0,01
DE000A0MZ4B0	Delignit AG		STK	20.250	20.250	0 EUR	5,6500	114.412,50	3,05
DE000A0Z25L1	Deutsche Biotech Innovativ AG		STK	1.217	1.217	0 EUR	27,4000	33.345,80	0,89
DE000A3E5E63	Homes & Holiday AG		STK	25.000	25.000	0 EUR	1,3700	34.250,00	0,91
DE000A12UP29	Lloyd Fonds AG		STK	19.275	19.275	0 EUR	8,0000	154.200,00	4,11
DE000A2AAE22	SBF AG		STK	4.090	4.090	0 EUR	7,4500	30.470,50	0,81
DE000A3DRAE2	SMT Scharf AG		STK	12.350	12.350	0 EUR	11,8000	145.730,00	3,88
Verzinsliche Wertpapiere						EUR	849.068,93	22,64	
DE000A2YNXX1	4,000000000% DNI Deutsche Nachhaltigkeits-I Anleihe v. 2020(2025)		EUR	64	64	0 %	98,7500	63.200,00	1,68
CH0511512656	4,000000000% Semper Augustus SA (C.16/6500) EO-Credit Linked Nts 2016(23)		EUR	360	410	50 %	93,6465	337.127,30	8,99
DE000A2TR299	5,500000000% Bauakzente Balear Invest GmbH Anleihe v. 2019(2024)		EUR	100	100	0 %	99,6500	99.650,00	2,66
DE000A2GSB86	6,750000000% paragon AG Inh.-Schuld.v.2017(2020/2022)2027		EUR	200	200	0 %	41,0770	82.154,00	2,19
DE000A3H2V43	7,500000000% Quant. Capital GmbH & Co. KG IHS v. 2020(2023/2025)		EUR	100	100	0 %	85,3422	85.342,19	2,28
DE000A30VKS9	8,500000000% IWV Inst.Wirt.mathem.Vers. Inh.-Schulv.v.2022(2023)		EUR	98	100	2 %	98,7581	96.782,94	2,58
DE000A289XB9	8,500000000% Pentracor GmbH Anleihe v.2020(2020/2025)		EUR	590	590	0 %	14,3750	84.812,50	2,26

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
Nicht notierte Wertpapiere							EUR	331.333,96	8,83
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	0,01	0,00
NO0010848666	0,000000000% WOW air ehf. FLR Bonds NO0010832785IN25 19/und.	EUR	5	5	5	0 %	0,0003	0,01	0,00
Zertifikate							EUR	331.333,95	8,83
CH0511512607	MEDIAN TRUST S.A.-Cmpt 16/ 6002 IHS 30.06.30 Funds	EUR	350	390	40	%	94,6668	331.333,95	8,83
Investmentanteile							EUR	353.100,75	9,41
KVG - eigene Investmentanteile							EUR	87.068,75	2,32
DE000A2DHTY3	Perspektive OVID Equ. ESG Fds I	ANT	625	625	0	EUR	139,3100	87.068,75	2,32
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	266.032,00	7,09
LU1914900888	Deutsche Aktien System.Invt Inhaber-Anteile A EUR Dis. oN	ANT	2.600	2.600	0	EUR	102,3200	266.032,00	7,09
Summe Wertpapiervermögen							EUR	3.753.063,94	100,05
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	59.962,32	1,60
Zinsansprüche			EUR	59.962,32				59.962,32	1,60
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-34.279,13	-0,91
EUR - Kredite			EUR	-34.279,13				-34.279,13	-0,91
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-27.620,34	-0,74
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-27.620,34				-27.620,34	-0,74
Fondsvermögen							EUR	3.751.126,79	100,00
Anteilwert Value Stars Plus R							EUR	76,00	
Anteilwert Value Stars Plus V							EUR	37,89	
Umlaufende Anteile Value Stars Plus R							STK	7.919,177	
Umlaufende Anteile Value Stars Plus V							STK	83.120,788	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DE000A2DAM03	Aumann AG	STK	1.000	1.000
DE000A0XYG76	Deutsche Rohstoff	STK	725	725
DE0005157101	Dr. Höhle	STK	360	360
DE000A2E4T77	H&R GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	STK	1.900	1.900
DE000HAG0005	HENSOLDT AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	850	850
DE000KC01000	Klöckner & Co SE	STK	17.610	17.610
DE000A2E4MK4	Noratis AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	750	750
DE0007461006	PVA TePla	STK	350	350
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
DE000A2NB650	Mutares SE & Co. KGaA	STK	600	600
DE0005751986	SMT Scharf	STK	12.350	12.350

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Optionsscheine				
Optionsscheine auf Aktienindex-Derivate				
Optionsscheine auf Aktienindices				
Morgan Stanley & Co. Intl PLC Put 16.12.22 DAX 13000	EUR	2.000	2.000	
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			2.652
DAX Index)				
Optionsrechte				
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate				
Optionsrechte auf Aktienindices				
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			58
DAX Index				
ESTX 50 Index (Price) (EUR))				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) VALUE STARS PLUS R FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2021 BIS 30.11.2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		1.429,71
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		6.784,71
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		1.399,81
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		16,79
davon negative Habenzinsen	-8,60	
Summe der Erträge		9.631,02
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-9,86
2. Verwaltungsvergütung		-4.183,20
a) fix	-4.183,20	
b) performancefee	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-82,93
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-1.620,09
5. Sonstige Aufwendungen		-994,89
6. Aufwandsausgleich		-12.421,27
Summe der Aufwendungen		-19.312,24
III. Ordentlicher Nettoertrag		-9.681,22
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		8.233,07
2. Realisierte Verluste		-45.364,15
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-37.131,08
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-46.812,30
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-9.864,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-24.096,22
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-33.960,87
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-80.773,17

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) VALUE STARS PLUS V**FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2021 BIS 30.11.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		11.510,76
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		48.544,93
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		16.322,83
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-372,53
davon negative Habenzinsen	-480,45	
Summe der Erträge		76.005,99
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-52,50
2. Verwaltungsvergütung		-17.062,00
a) fix	-17.062,00	
b) performancefee	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-521,84
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.694,63
5. Sonstige Aufwendungen		-6.105,28
6. Aufwandsausgleich		-78.227,62
Summe der Aufwendungen		-111.663,87
III. Ordentlicher Nettoertrag		-35.657,88
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		61.171,04
2. Realisierte Verluste		-255.352,98
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-194.181,94
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-229.839,82
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-110.446,47
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-150.478,32
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-260.924,79
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-490.764,61

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH)**FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2021 BIS 30.11.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		12.940,47
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		55.329,64
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		17.722,64
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-355,74
davon negative Habenzinsen	-489,05	
Summe der Erträge		85.637,01
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-62,36
2. Verwaltungsvergütung		-21.245,20
a) fix	-21.245,20	
b) performancefee	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-604,77
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-11.314,72
5. Sonstige Aufwendungen		-7.100,17
6. Aufwandsausgleich		-90.648,89
Summe der Aufwendungen		-130.976,11
III. Ordentlicher Nettoertrag		-45.339,10
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		69.404,11
2. Realisierte Verluste		-300.717,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-231.313,02
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-276.652,12
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-120.311,12
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-174.574,54
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-294.885,66
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-571.537,78

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS VALUE STARS PLUS R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.12.2021)		0,00
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		667.994,40
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	677.369,16	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-9.374,76	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		14.634,68
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-80.773,17
davon nicht realisierte Gewinne	-9.864,65	
davon nicht realisierte Verluste	-24.096,22	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.11.2022)		601.855,91

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS VALUE STARS PLUS V

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.12.2021)		0,00
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		3.547.802,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.092.395,52	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-544.593,49	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		92.233,46
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-490.764,61
davon nicht realisierte Gewinne	-110.446,47	
davon nicht realisierte Verluste	-150.478,32	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.11.2022)		3.149.270,88

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		0,00
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		4.215.796,43
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.769.764,68	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-553.968,25	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		106.868,14
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-571.537,78
davon nicht realisierte Gewinne	-120.311,12	
davon nicht realisierte Verluste	-174.574,54	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		3.751.126,79

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS VALUE STARS PLUS R ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	98.715,68	12,47
1. Vortrag aus dem Vorjahr	100.163,83	12,65
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-46.812,30	-5,91
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	45.364,15	5,73
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-98.715,69	-12,47
1. Der Wiederanlage zugeführt	-8.437,30	-1,07
2. Vortrag auf neue Rechnung	-90.278,39	-11,40
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Der Vortrag aus dem Vorjahr berücksichtigt den Vortrag der per 01.08.2022 fusionierten Fonds Value Aktiv Plus R, Value Aktiv Plus V sowie Value Aktiv Plus FV. Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS VALUE STARS PLUS V ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	503.253,43	6,05
1. Vortrag aus dem Vorjahr	477.740,27	5,75
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-229.839,82	-2,77
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	255.352,98	3,07
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-503.253,42	-6,05
1. Der Wiederanlage zugeführt	-30.862,79	-0,37
2. Vortrag auf neue Rechnung	-472.390,63	-5,68
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Der Vortrag aus dem Vorjahr berücksichtigt den Vortrag der per 01.08.2022 fusionierten Fonds Value Aktiv Plus R, Value Aktiv Plus V sowie Value Aktiv Plus FV. Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE VALUE STARS PLUS R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	601.855,91	76,00
(Auflegung 01.12.2021)	100,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE VALUE STARS PLUS V

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	3.149.270,88	37,89
(Auflegung 01.12.2021)	50,00	50,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FÜR DAS GESAMTFONDSVERMÖGEN

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres
	EUR
2022	3.751.126,79
(Auflegung 01.12.2021)	150,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko potential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
Dax Performance Index		100,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,00%
größter potenzieller Risikobetrag		2,53%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		1,64%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		0,98

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Value Stars Plus R	EUR	76,00
Anteilwert Value Stars Plus V	EUR	37,89
Umlaufende Anteile Value Stars Plus R	STK	7.919,177
Umlaufende Anteile Value Stars Plus V	STK	83.120,788

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Value Stars Plus R	Value Stars Plus V
ISIN	DE000A3C54L4	DE000A3C54M2
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	01.12.2021	01.12.2021
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	2,00%p.a.	1,30%p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	0,00%
Mindestanlagevolumen	0	5.000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE VALUE STARS PLUS R

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	3,24 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE VALUE STARS PLUS V

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,51 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.12.2021 BIS 30.11.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	6.370.809,13
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	6.272.316,38
Relativ in %	98,45 %

Transaktionskosten: 5.677,40 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt in der Anteilklasse R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt in der Anteilklasse V sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU1914900888	Deutsche Aktien System.Invt Inhaber-Anteile A EUR Dis. oN	0,00
DE000A2DHTY3	Perspektive OVID Equ. ESG Fds I	0,25

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Value Stars Plus R

Sonstige Erträge

EUR 0,00

Sonstige Aufwendungen

Aufwand für Bewertung von Vermögensgegenständen EUR 216,45

Kosten Bafln EUR 461,08

Value Stars Plus V

Sonstige Erträge

EUR 0,00

Sonstige Aufwendungen

Aufwand für Bewertung von Vermögensgegenständen EUR 1.532,03

Kosten BaFin EUR 2.598,92

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungssysteme unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	19.375.239
davon feste Vergütung	EUR	15.834.736
davon variable Vergütung	EUR	3.540.503
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		263
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.273.467

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Hinkel & Cie. Vermögensverwaltung AG für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Hinkel & Cie. Vermögensverwaltung AG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	234.015,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		6

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 05. Mai 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Value Stars Plus – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.12.2021 bis zum 30.11.2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30.11.2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.12.2021 bis zum 30.11.2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom

Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.05.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 380,667 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST